

Senatsverwaltung für Justiz, Vielfalt  
und Antidiskriminierung  
II IT 11  
Tel.: 9(0)13- 3271

An das  
Abgeordnetenhaus von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

V o r l a g e

- zur Kenntnisnahme -  
gemäß Artikel 64 Absatz 3 der Verfassung von Berlin  
über die Erste Verordnung zur Änderung der eAkten-Verordnung Justiz

---

Ich bitte gemäß Artikel 64 Absatz 3 der Verfassung von Berlin zur Kenntnis zu nehmen, dass die Senatsverwaltung für Justiz, Vielfalt und Antidiskriminierung die nachstehende Verordnung erlassen hat:

**Erste Verordnung**  
**zur Änderung der eAkten-Verordnung Justiz**  
Vom 21. Dezember 2022

Auf Grund

des § 298a Absatz 1 Satz 2 und 4 der Zivilprozessordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Dezember 2005 (BGBl. I S. 3202; 2006 I S. 431; 2007 I S. 1781), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 7. November 2022 (BGBl. I S. 1982) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Satz 1 Nummer 1 der IT-Subdelegationsverordnung Justiz vom 20. Januar 2021 (GVBl. S. 128),

des § 14 Absatz 4 Satz 1, 2, 4 und 5 des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2587), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 31. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1966) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Satz 1 Nummer 2 der IT-Subdelegationsverordnung Justiz und

des § 81 Absatz 4 Satz 1, 2 und 5 der Grundbuchordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Mai 1994 (BGBl. I S. 1114), die zuletzt durch Artikel 7 Absatz 3 des Gesetzes vom 31. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1966) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Satz 1 Nummer 9 der IT-Subdelegationsverordnung Justiz,  
verordnet die Senatsverwaltung für Justiz, Vielfalt und Antidiskriminierung nach Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport gemäß § 1 Satz 2 der IT-Subdelegationsverordnung Justiz:

### **Artikel 1** **Änderung der eAkten-Verordnung Justiz**

Die eAkten-Verordnung Justiz vom 4. Mai 2021 (GVBl. S. 487) wird wie folgt geändert:

1. Die Anlage 1 (zu § 1 Absatz 1) wird wie folgt geändert:

a) Die Nummer 8 wird wie folgt gefasst:

„ 

8	Amtsgericht Pankow
---	--------------------

 “

b) Die Nummer 11 wird wie folgt gefasst:

„ 

11	Amtsgericht Kreuzberg
----	-----------------------

 “

2. Die Anlage 2 (zu § 1 Absatz 2 und Absatz 3 Satz 3) wird wie folgt gefasst:

„	Nr.	Gericht	Verfahren	Datum	
	1	Amtsgericht Köpenick	Sämtliche Vormund- schaftssachen als Hyb- ridakten	1. Januar 2023	“

### **Artikel 2** **Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin in Kraft.

## A. Begründung:

### a) Allgemeines:

Die Änderung der Verordnung zur elektronischen Aktenführung bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften im Land Berlin dient dem Start des Führens elektronischer Hybrid-Akten in Vormundschaftssachen am Amtsgericht Köpenick. Zudem werden nach Änderung des Namens einiger Amtsgerichte durch das Gesetz über die Modernisierung und Bereinigung von Justizgesetzen im Land Berlin vom 22. Januar 2021 (Justizgesetz Berlin, GVBl. S. 75) die Anlagen zur eAkten-Verordnung Justiz angepasst.

Die Benennung zweier Amtsgerichte in Berlin ist mit Wirkung zum 1. August 2021 geändert worden. Die Bezeichnungen des Amtsgerichts Kreuzberg (vormals: Amtsgericht Tempelhof-Kreuzberg) und des Amtsgerichts Pankow (vormals: Amtsgericht Pankow-Weißensee) in Anlage 1 zur eAkten-Verordnung Justiz vom 4. Mai 2021 sind an die geänderte Namensgebung anzupassen.

Mit Verwaltungsvorschrift der Senatsverwaltung für Justiz, Vielfalt und Antidiskriminierung vom 18. Oktober 2022 (ABl. 2919) wurde angeordnet, dass am Amtsgericht Köpenick die Akten in Familiensachen seit dem 1. November 2022 elektronisch geführt werden. Dabei werden Bestandsakten als Hybrid-Akten fortgeführt. Die Fortführung von Bestands-Akten in Vormundschaftssachen als hybride Akten bedarf aufgrund der bundesrechtlichen Vorgaben im Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (§ 14 Absatz 4 Satz 5 FamFG) hingegen einer Anordnung im Verordnungswege.

### b) Einzelbegründung:

#### **Zu Artikel 1**

#### **Zu Nummer 1 (Anlage 1)**

In der Anlage 1 werden die Namen der bisherigen Amtsgerichte Tempelhof-Kreuzberg und Pankow-Weißensee an die durch das Justizgesetz Berlin vom 22. Januar 2021 mit Wirkung zum 1. August 2021 geänderten Namen angepasst. Die Gerichte heißen nunmehr Amtsgericht Kreuzberg und Amtsgericht Pankow.

#### **Zu Nummer 2 (Anlage 2)**

Nach Einführung von führenden elektronischen Akten bei Neueingängen in Familiensachen am Amtsgericht Köpenick durch Verwaltungsvorschrift der Senatsverwaltung für Justiz, Vielfalt und Antidiskriminierung vom 18. Oktober 2022 ist eine Regelung für bereits vor dem Stichtag in Papierform angelegte Akten in Vormundschaftssachen gemäß § 151 Nummer 4 FamFG zu treffen. Gemäß § 1 Absatz 3 Satz 3 eAktV Justiz werden Akten, die bei Anordnung der elektronischen Aktenführung bereits in Papierform angelegt waren, grundsätzlich in Papierform weitergeführt. Abweichend von dieser Regel kann durch Aufnahme in Anlage 2 zur eAktV Justiz die Weiterführung in elektronischer Form als Hybridakte geregelt werden. Anders als für sonstige Verfahren nach der Zivilprozessordnung

bzw. nach dem Gesetz über Verfahren in Familiensachen und in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit kann die Hybrid-Aktenführung für Vormundschaftssachen (und Betreuungssachen) nur durch Verordnung angeordnet werden. Von dieser Möglichkeit wird nunmehr Gebrauch gemacht. Die in Anlage 2 genannten Verfahren am Amtsgericht Köpenick sollen ab dem in Anlage 2 genannten Stichtag (1. Januar 2023) in elektronischer Form weitergeführt werden.

## **Zu Artikel 2**

Die Vorschrift regelt den Zeitpunkt des Inkrafttretens der Änderungs-Verordnung.

### **B. Rechtsgrundlagen:**

§ 298a Absatz 1 Satz 2 und 4 der Zivilprozessordnung in Verbindung mit § 1 Satz 1 Nummer 1 der IT-Subdelegationsverordnung Justiz,  
§ 14 Absatz 4 Satz 1, 2, 4 und 5 des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, in Verbindung mit § 1 Satz 1 Nummer 2 der IT-Subdelegationsverordnung Justiz,  
§ 81 Absatz 4 Satz 1, 2 und 5 der Grundbuchordnung in Verbindung mit § 1 Satz 1 Nummer 9 der IT-Subdelegationsverordnung Justiz und  
Artikel 64 Absatz 3 Satz 1 der Verfassung von Berlin.

### **C. Kostenauswirkungen auf Privathaushalte und/oder Wirtschaftsunternehmen:**

Keine.

### **D. Gesamtkosten:**

Keine.

### **E. Auswirkungen auf die Zusammenarbeit mit dem Land Brandenburg:**

Keine.

### **F. Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:**

#### **a) Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:**

Keine.

#### **b) Personalwirtschaftliche Auswirkungen:**

Keine.

Berlin, den 21. Dezember 2022

Dr. Lena Kreck  
Senatorin für Justiz, Vielfalt  
und Antidiskriminierung

## I. Gegenüberstellung der Verordnungstexte

<b>Verordnung zur elektronischen Aktenführung bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften im Land Berlin</b>																																																																															
<u>Alte Fassung</u>	<u>Neue Fassung</u>																																																																														
Verordnung zur elektronischen Aktenführung bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften im Land Berlin (eAkten-Verordnung Justiz - eAktV Justiz)	Verordnung zur elektronischen Aktenführung bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften im Land Berlin (eAkten-Verordnung Justiz - eAktV Justiz)																																																																														
Anlage 1	Anlage 1																																																																														
<b>Anlage 1</b> (zu § 1 Absatz 1)	<b>Anlage 1</b> (zu § 1 Absatz 1)																																																																														
<table border="1"> <thead> <tr> <th style="text-align: center;">Nr.</th> <th style="text-align: center;">Gericht bzw. Staatsanwaltschaft</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td style="text-align: center;">1</td><td>Kammergericht</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">2</td><td>Landgericht Berlin</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">3</td><td>Amtsgericht Charlottenburg</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">4</td><td>Amtsgericht Köpenick</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">5</td><td>Amtsgericht Lichtenberg</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">6</td><td>Amtsgericht Mitte</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">7</td><td>Amtsgericht Neukölln</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">8</td><td>Amtsgericht Pankow-Weißensee</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">9</td><td>Amtsgericht Schöneberg</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">0</td><td>Amtsgericht Spandau</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">11</td><td>Amtsgericht Tempelhof-Kreuzberg</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">12</td><td>Amtsgericht Tiergarten</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">13</td><td>Amtsgericht Wedding</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">14</td><td>Sozialgericht Berlin</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">15</td><td>Verwaltungsgericht Berlin</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">16</td><td>Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">17</td><td>Generalstaatsanwaltschaft Berlin</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">18</td><td>Staatsanwaltschaft Berlin</td></tr> </tbody> </table>	Nr.	Gericht bzw. Staatsanwaltschaft	1	Kammergericht	2	Landgericht Berlin	3	Amtsgericht Charlottenburg	4	Amtsgericht Köpenick	5	Amtsgericht Lichtenberg	6	Amtsgericht Mitte	7	Amtsgericht Neukölln	8	Amtsgericht Pankow-Weißensee	9	Amtsgericht Schöneberg	0	Amtsgericht Spandau	11	Amtsgericht Tempelhof-Kreuzberg	12	Amtsgericht Tiergarten	13	Amtsgericht Wedding	14	Sozialgericht Berlin	15	Verwaltungsgericht Berlin	16	Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg	17	Generalstaatsanwaltschaft Berlin	18	Staatsanwaltschaft Berlin	<table border="1"> <thead> <tr> <th style="text-align: center;">Nr</th> <th style="text-align: center;">Gericht bzw. Staatsanwaltschaft</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td style="text-align: center;">.</td><td></td></tr> <tr><td style="text-align: center;">1</td><td>Kammergericht</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">2</td><td>Landgericht Berlin</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">3</td><td>Amtsgericht Charlottenburg</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">4</td><td>Amtsgericht Köpenick</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">5</td><td>Amtsgericht Lichtenberg</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">6</td><td>Amtsgericht Mitte</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">7</td><td>Amtsgericht Neukölln</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">8</td><td>Amtsgericht <b>Pankow</b></td></tr> <tr><td style="text-align: center;">9</td><td>Amtsgericht Schöneberg</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">0</td><td>Amtsgericht Spandau</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">11</td><td>Amtsgericht <b>Kreuzberg</b></td></tr> <tr><td style="text-align: center;">12</td><td>Amtsgericht Tiergarten</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">13</td><td>Amtsgericht Wedding</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">14</td><td>Sozialgericht Berlin</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">15</td><td>Verwaltungsgericht Berlin</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">16</td><td>Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">17</td><td>Generalstaatsanwaltschaft Berlin</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">18</td><td>Staatsanwaltschaft Berlin</td></tr> </tbody> </table>	Nr	Gericht bzw. Staatsanwaltschaft	.		1	Kammergericht	2	Landgericht Berlin	3	Amtsgericht Charlottenburg	4	Amtsgericht Köpenick	5	Amtsgericht Lichtenberg	6	Amtsgericht Mitte	7	Amtsgericht Neukölln	8	Amtsgericht <b>Pankow</b>	9	Amtsgericht Schöneberg	0	Amtsgericht Spandau	11	Amtsgericht <b>Kreuzberg</b>	12	Amtsgericht Tiergarten	13	Amtsgericht Wedding	14	Sozialgericht Berlin	15	Verwaltungsgericht Berlin	16	Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg	17	Generalstaatsanwaltschaft Berlin	18	Staatsanwaltschaft Berlin
Nr.	Gericht bzw. Staatsanwaltschaft																																																																														
1	Kammergericht																																																																														
2	Landgericht Berlin																																																																														
3	Amtsgericht Charlottenburg																																																																														
4	Amtsgericht Köpenick																																																																														
5	Amtsgericht Lichtenberg																																																																														
6	Amtsgericht Mitte																																																																														
7	Amtsgericht Neukölln																																																																														
8	Amtsgericht Pankow-Weißensee																																																																														
9	Amtsgericht Schöneberg																																																																														
0	Amtsgericht Spandau																																																																														
11	Amtsgericht Tempelhof-Kreuzberg																																																																														
12	Amtsgericht Tiergarten																																																																														
13	Amtsgericht Wedding																																																																														
14	Sozialgericht Berlin																																																																														
15	Verwaltungsgericht Berlin																																																																														
16	Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg																																																																														
17	Generalstaatsanwaltschaft Berlin																																																																														
18	Staatsanwaltschaft Berlin																																																																														
Nr	Gericht bzw. Staatsanwaltschaft																																																																														
.																																																																															
1	Kammergericht																																																																														
2	Landgericht Berlin																																																																														
3	Amtsgericht Charlottenburg																																																																														
4	Amtsgericht Köpenick																																																																														
5	Amtsgericht Lichtenberg																																																																														
6	Amtsgericht Mitte																																																																														
7	Amtsgericht Neukölln																																																																														
8	Amtsgericht <b>Pankow</b>																																																																														
9	Amtsgericht Schöneberg																																																																														
0	Amtsgericht Spandau																																																																														
11	Amtsgericht <b>Kreuzberg</b>																																																																														
12	Amtsgericht Tiergarten																																																																														
13	Amtsgericht Wedding																																																																														
14	Sozialgericht Berlin																																																																														
15	Verwaltungsgericht Berlin																																																																														
16	Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg																																																																														
17	Generalstaatsanwaltschaft Berlin																																																																														
18	Staatsanwaltschaft Berlin																																																																														

Anlage 2				Anlage 2			
1.				Nr.	Gericht	Verfahren	Datum
				1	Amtsgericht Köpenick	Sämtliche Vormundschafssachen als Hybridakten	1. Januar 2023

## II. Wortlaut der zitierten Rechtsvorschriften

### **§ 298a ZPO (Elektronische Akte; Verordnungsermächtigung)**

(1) Die Prozessakten können elektronisch geführt werden. Die Bundesregierung und die Landesregierungen bestimmen für ihren Bereich durch Rechtsverordnung den Zeitpunkt, von dem an elektronische Akten geführt werden sowie die hierfür geltenden organisatorisch-technischen Rahmenbedingungen für die Bildung, Führung und Aufbewahrung der elektronischen Akten. Die Landesregierungen können die Ermächtigung durch Rechtsverordnung auf die Landesjustizverwaltungen übertragen. Die Zulassung der elektronischen Akte kann auf einzelne Gerichte oder Verfahren beschränkt werden; wird von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht, kann in der Rechtsverordnung bestimmt werden, dass durch Verwaltungsvorschrift, die öffentlich bekanntzumachen ist, geregelt wird, in welchen Verfahren die Akten elektronisch zu führen sind.

### **§ 14 FamFG (Elektronische Akte; Elektronisches Dokument; Verordnungsermächtigung)**

(4) Die Bundesregierung und die Landesregierungen bestimmen für ihren Bereich durch Rechtsverordnung den Zeitpunkt, von dem an elektronische Akten geführt werden können. Die Bundesregierung und die Landesregierungen bestimmen für ihren Bereich durch Rechtsverordnung die geltenden organisatorisch-technischen Rahmenbedingungen für die Bildung, Führung und Aufbewahrung der elektronischen Akten. Die Landesregierungen können die Ermächtigung durch Rechtsverordnung auf die jeweils zuständige oberste Landesbehörde übertragen. Die Zulassung der elektronischen Akte kann auf einzelne Gerichte oder Verfahren beschränkt werden; wird von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht, kann in der Rechtsverordnung bestimmt werden, dass durch Verwaltungsvorschrift, die öffentlich bekanntzumachen ist, geregelt wird, in welchen Verfahren die Akten elektronisch zu führen sind. Akten in Verfahren gemäß § 151 Nummer 4 und § 271, die in Papierform angelegt

wurden, können ab einem in der Rechtsverordnung bestimmten Zeitpunkt in elektronischer Form weitergeführt werden.

## **§ 81 GBO (Ergänzende Vorschriften)**

(4) Die Bundesregierung und die Landesregierungen bestimmen für ihren Bereich durch Rechtsverordnung den Zeitpunkt, von dem an elektronische Akten geführt werden können. Die Bundesregierung und die Landesregierungen bestimmen für ihren Bereich durch Rechtsverordnung die organisatorisch-technischen Rahmenbedingungen für die Bildung, Führung und Aufbewahrung der elektronischen Akten. Die Rechtsverordnungen der Bundesregierung bedürfen nicht der Zustimmung des Bundesrates. Die Landesregierungen können die Ermächtigungen durch Rechtsverordnung auf die Landesjustizverwaltungen übertragen. Die Zulassung der elektronischen Akte kann auf einzelne Gerichte oder Verfahren beschränkt werden.

## **§ 1 IT-SubJuV**

Die dem Senat in

1. § 298a Absatz 1 Satz 2 und 4 und Absatz 1a Satz 2 und 3 und § 1088 Absatz 2 erster Halbsatz der Zivilprozessordnung,
2. § 14 Absatz 4 Satz 1, 2 und 4 und Absatz 4a Satz 2 und 3 des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit,
3. § 5 Absatz 4 Satz 2 und 3 der Insolvenzordnung,
4. § 65b Absatz 1 Satz 2, 3 und 5 und Absatz 1a Satz 2 und 3 des Sozialgerichtsgesetzes,
5. § 52b Absatz 1 Satz 2, 3 und 5 und Absatz 1a Satz 2 und 3 der Finanzgerichtsordnung,
6. § 55b Absatz 1 Satz 2, 3 und 5 und Absatz 1a Satz 2 und 3 der Verwaltungsgerichtsordnung,
7. § 89 Absatz 4 Satz 1, 2 und 5 und § 94 Absatz 1 Satz 2 und Absatz 2 Satz 2 der Schiffsregisterordnung sowie § 93 Satz 1 der Schiffsregisterordnung in Verbindung mit § 126 Absatz 1 Satz 1, § 127 Absatz 1 Satz 1 bis 3 und § 131 Absatz 2 Satz 1 der Grundbuchordnung,
8. § 73i Satz 1 der Verordnung zur Durchführung der Schiffsregisterordnung,
9. § 81 Absatz 4 Satz 1, 2 und 5, § 126 Absatz 1 Satz 1, § 127 Absatz 1 Satz 1 und 2, § 131 Absatz 2 Satz 1, § 135 Absatz 1 Satz 2 und Absatz 2 Satz 2, § 140 Absatz 1 Satz 3 und § 148 Absatz 2 Satz 4 erster Halbsatz der Grundbuchordnung sowie § 63 Satz 3 erster



Halbsatz, § 76a Absatz 2 Satz 1 und 2 und § 101 Satz 1 in Verbindung mit § 96 Absatz 3 Satz 3 der Grundbuchverordnung,

10. § 32 Absatz 1 Satz 2 und 3 und Absatz 2 Satz 1 der Strafprozessordnung,

11. § 110a Absatz 1 Satz 2 und 3 und Absatz 2 Satz 1 des Strafvollzugsgesetzes,

12. § 11 Absatz 3 Satz 1 und Absatz 4 Satz 1 des Kapitalanleger-Musterverfahrensgesetzes,

13. § 8a Absatz 2 Satz 1 und 2 des Handelsgesetzbuches,

14. § 156 Absatz 1 Satz 1 des Genossenschaftsgesetzes in Verbindung mit § 8a Absatz 2 Satz 1 und 2 des Handelsgesetzbuches,

15. § 5 Absatz 2 des Partnerschaftsgesellschaftsgesetzes in Verbindung mit § 8a Absatz 2 Satz 1 und 2 des Handelsgesetzbuches

erteilten Ermächtigungen zum Erlass von Rechtsverordnungen werden auf die für Justiz zuständige Senatsverwaltung übertragen. Die nach Satz 1 zu erlassenden Rechtsverordnungen sind vorab mit dem IKT-Staatssekretär oder der IKT-Staatssekretärin nach §§ 20 und 21 des E-Government-Gesetzes Berlin vom 30. Mai 2016 (GVBl. S. 282), in der jeweils geltenden Fassung abzustimmen.